



Gemeinde *Info*

Schleißheim

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim

Folge 2 / April 2010

Gemeinde-Umweltschutztag



Rund 45 Personen, davon viele Kinder und Jugendliche, nahmen am 20. März 2010 an der Flurreinigungssaktion anlässlich des heurigen Umweltschutztages teil, welcher vom Bezirksabfallverband unterstützt wurde. Aufgeteilt auf mehrere Gruppen, die in den verschiedenen Ortsteilen die Landschaft säuberten, wurden zahlreiche Säcke mit Abfall gefüllt. Anschließend bestand die Möglichkeit zur Besichtigung des Altstoffsammelzentrums Marchtrenk. Fr. Mag. Schwarz vom BAV Wels-Land führte durch die einzelnen Sammelstationen.

Als kleine Anerkennung der Gemeinde waren die fleißigen Umweltschützer anschließend im Gemeindezentrum zu einer Jause eingeladen. Danke für die Mithilfe!

aus dem Inhalt

- | | | |
|--------------------------------------|------------------------------|------------------------|
| • Altpapiertonne (17) | • Feuerlöscher-Prüfung (22) | • Hundehaltekurse (7) |
| • Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (8-9) | • Fußball (24-25) | • Rechtsberatung (7) |
| • Bundespräsidentenwahl (5) | • Gemeinderatsbeschlüsse (4) | • Steuersprechtag (7) |
| • Familienangebote (14-15) | • Gesunde Gemeinde (10) | • Tennis-Info (23) |
| | • Gratulationen (3) | • Volkstanzgruppe (26) |
| | • Grünschnittentsorgung (6) | |

gemeinde@schleissheim.at

www.schleissheim.at

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at

Einladung

zur öffentlichen Festsitzung des Gemeinderates

In Anerkennung ihrer besonderen Verdienste zum Wohle der Gemeinde Schleißheim hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen,

Frau Agnes Preiss und Herrn Johann Stadlmair
den **Ehrenring** der Gemeinde

zu verleihen.

Herr **Johann Stadlmair**, Blindenmarkter Straße 9, war Initiator und Gründungsmitglied der Theatergruppe, der Volkstanzgruppe und der Schleißheimer Perchten sowie um die Brauchtumpflege sehr bemüht. Seine Vereinsaktivitäten: 40 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim, 33 Jahre herausragender Darsteller der Theatergruppe, 20 Jahre Klarinettist in der Musikkapelle Schleißheim, 20 Jahre in der Volkstanzgruppe Schleißheim und 10 Jahre mit den Schleißheimer Perchten.

Frau **Agnes Preiss**, Traunstraße 90, war für die Gründung und Leitung der Volkstanzgruppe von 1977 bis 1991 und die Organisation einiger erfolgreicher Heimatabende verantwortlich. Als Chronistin des Musikvereins seit über 20 Jahren, Verfasserin der Festschrift zur 100-Jahr-Feier des Musikvereins, Aktives Mitglied im Kirchenchor über 50 Jahre (lange Zeit auch als Kassierin), Verfasserin vieler Faschingszeitungen, Gemeindeberichterstatteerin in lokalen Medien und Verfasserin vieler Artikel für die Heimatchronik hat sie sich bleibende Verdienste erworben.

Die Überreichung dieser Auszeichnungen findet in der **öffentlichen Festsitzung** des Gemeinderates

am Mittwoch, den 21. April 2010 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Huber

statt. Im Rahmen dieser Sitzung wird auch die **Jungbürgerfeier** abgehalten.

Die Gemeindevertretung lädt hiermit alle Gemeindebürger, vor allem aber auch die Mitglieder der Vereine und Organisationen ein, zu dieser öffentlichen Festsitzung zu kommen und damit den Geehrten ihre Wertschätzung zu bekunden.

Geboren wurden:

BA Mary-Ann und Mag. Jörg Pfaffen-
zeller, Forstinger Straße 17, ein **Ben**



Miriam und Elmer Krahn Braun,
Am Weiher 47, eine **Enya Timea**



Karin Hobl-Smejkal und Reinhard
Hobl
Julbachweg 4, ein **Jonathan Michael**



**H e r z l i c h e n
G l ü c k w u n s c h !**

Genuss-Radeln in Oberösterreich

Alle 2100 Radwege-Kilometer Oberösterreichs im übersichtlichen Format. Das bietet die unter dem Titel „Genuss-Radeln in Oberösterreich“ neu erschienene Radkarte des Oö. Tourismus. Insgesamt 32 Radwege werden auf der Rückseite in Wort und Bild vorgestellt. Darunter sind sechs Top-Radwege Oberösterreichs: Donauradweg, Salzkammergutradweg, Innradweg, Ennstalradweg, Römerradweg und Grenzlandradweg. Für diese Haupttrouten bietet die Karte

zusätzlich ein Höhenprofil und Einkehrtipps ins Genussland Oberösterreich. Dazu gibt's jede Menge nützliche Infos, wie Adressen von Radverleihen und Informationsstellen sowie die Kennzeichnung von Abschnitten, in denen mit motorisiertem Verkehr zu rechnen ist. Die Radkarte kann bei der Oberösterreich Tourismus Information, Tel. 0732/221022 oder online auf www.radfahren.at kostenlos bestellt werden und liegt auch im Gemeindeamt auf.

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 10. März 2010

Der **Rechnungsabschluss** sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung für das **Finanzjahr 2009** wurde mit nachstehendem Ergebnis genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	1.831.689,74
Ausgaben	1.831.689,74
	0,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	910.922,16
Ausgaben	961.041,40
Sollfehlbetrag	50.119,24

Ergebnis ao. Haushalt nach Vorhaben:

Überschuss

Fehlbetrag

Gemeindezentrum		39.107,15
Volksschule / Kindergarten		11.770,59
Umfahrung – Grunderwerb u. Gehsteig	21.108,05	
Straßenbauten	7.311,65	
Geh- und Radwegebau	1.018,25	
Hochwasserschutz		25.363,40
Ortsbeleuchtung		2.309,16
Friedhofserweiterung		1.006,89

Der **Rechnungsabschluss** der **VFI der Gemeinde Schleißheim & Co KG** für das Finanzjahr 2009 wurde genehmigt.

Für den laufenden **Kreditrahmen** beim Girokonto Nr. 4.009.742 der **VFI der Gemeinde Schleißheim & Co KG** über 100.000 € wurde die **Haftung übernommen**.

Der neue **Finanzierungsplan** für das **Gemeindezentrum** wurde wie folgt genehmigt:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gesamt in Euro
Anteilsbetrag o.H.	60.000	20.000	15.000					95.000
Eigenleistung FF/Musik	70.000	30.000						100.000
Darlehen	375.000		172.668					547.668
LZ Kulturabteilung	20.000	20.000						40.000
Bedarfszuweisung		500.000	500.000	200.000		100.000		1.300.000
Summe in EURO	525.000	570.000	687.668	200.000	0	100.000	0	2.082.668

Die **außerordentlichen Vorhaben** der Gemeinde wurden nach Dringlichkeit wie folgt gereiht:

Reihung	Vorhaben
1	Kindergartenausbau - Krabbelstube - Spielplatzenerweiterung
2	Hochwasserschutz Schleißbach
3	Kommunaltraktor
4	Kleinlöschfahrzeug Blindenmarkt
5	Landesgartenschau
6	Ortsbeleuchtung
7	Straßen- und Wegebau
8	Volksschulsanierung

Zur **Ersatzbeschaffung des Löschfahrzeuges Blindenmarkt** wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst.

Für den **Ausbau des Kindergartens** einschließlich Krabbelstube wurde ein Grundsatzbeschluss zur Aufstockung über dem gesamten derzeit eingeschossigen Bereich gefasst und mit der örtlichen Bauaufsicht das Architekturbüro Gellner beauftragt.

Die **Errichtung eines Flugdaches** an der nördlichen Außenwand der Mehrzweckhalle wurde genehmigt.

Im **Gemeindestraßenbau** wurden folgende Maßnahmen beschlossen:

Paradeisweg: Fertigstellung der Belagsarbeiten

Pohrberg (Traunstraße): Grundsatzbeschluss für kostengünstigen Ausbau mit Gehsteig

Blütenweg: Asphaltierung der Zufahrt zu den Liegenschaften Nr. 10, 12 und 14:

Fußweg und Umkehrplatz Am Südhang: Vereinbarungen mit den Grundeigentümern Mag. Thomas und Birgit Fellner sowie Anton und Anna Baur wurden genehmigt.

Die Verordnung für die **Erweiterung der 30-km/h-Zonenbeschränkung im Ortsgebiet Schleißheim (Traunstraße und Paradeisweg)** wurde genehmigt.

Zur Vermietung des **alten Schulungsraumes im Bauhof** wurde eine **Benützungsvereinbarung** beschlossen.

Eine **Plankorrektur beim Flächenwidmungsplan Nr. 5** m Bereich der Grundstücke 23/2 und 23/3 KG Dietach wurde genehmigt. Es handelt sich dabei um die Reduzierung der Baulandwidmung samt Ausweisung eines Grünzuges in der Breite von 5 m und einer Schutzzone von 10 m zwischen Wald und Baufläche.

Änderungen einzelner Bestimmungen in den **Baulandverträgen** Hueber/Mair und Malfent wurden nachträglich genehmigt. Diese Änderungen sollen auch bei künftigen Baulandverträgen berücksichtigt werden.

Es wurde beschlossen, Frau **Agnes Preiss**, Traunstraße 90 den **Ehrenring der Gemeinde Schleißheim** für besondere Verdienste unter Berücksichtigung folgender Vereinsaktivitäten bzw. Tätigkeiten zu verleihen: Gründung und Leitung der Volkstanzgruppe von 1977 bis 1991, Organisatorin einiger erfolgreicher Heimatabende, Chronistin des Musikvereins seit über 20 Jahren, Verfasserin der Festschrift zur 100-Jahr-Feier des Musikvereins, Aktives Mitglied im Kirchenchor über 50 Jahre (lange Zeit auch als Kassierin), Verfasserin vieler Faschingszeitungen, Gemeindeberichterstatteerin in lokalen Medien, Verfasserin vieler Artikel für die Heimatchronik.

Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Wahllokal: Gemeindeamt Schleißheim, Dorfstraße 14

Wahlzeit: 7:00 bis 13:00 Uhr

Amtliche Wahlinformation

Jedem Wahlberechtigten wurde bereits eine amtliche Wahlinformation zugestellt. Die Wahlinformation enthält Namen, Geburtsjahr und Anschrift des (der) Wahlberechtigten sowie die Zahl der Eintragung im Wählerverzeichnis, die Wahlzeit und das Wahllokal.

Wir ersuchen Sie, diese Wahlinformation zur Wahl mitzunehmen.

Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.

Grünschnittentsorgung

Größere Mengen an Rasen-, Baum- und Strauchschnitt können direkt zur Kompostieranlage Brandstätter in Thalheim, Unterschauersberg 14, gebracht werden.

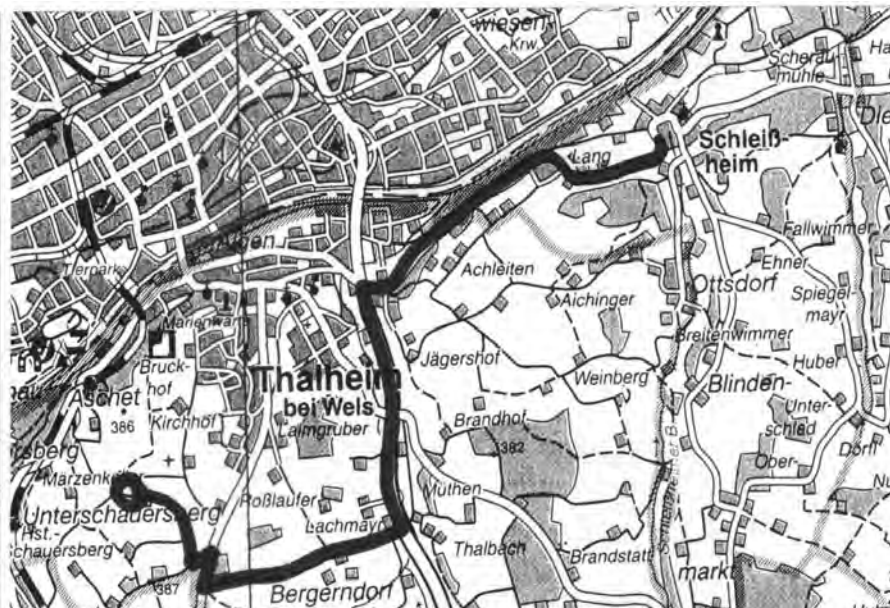
Vor dem Abladen bitte im Haus anmelden!

Die **angelieferte Menge** wird auf Grund der Aufzeichnungen bzw. der Abrechnung des Betreibers der Kompostieranlage mit der ersten Abgabenvorschriftung des Folgejahres **weiterverrechnet**.

Aktueller Preis: € 9,05 je m³ Rasenschnitt, € 12,44 je m³ Baum- und Strauchschnitt

So kommen Sie zur Kompostieranlage:

- B 138 (Osttangente) Richtung Sattledt
- Nach Industriegebiet „Am Thalbach“ rechts abzuweichen (Güterweg Brandlmair, Wegweiser „Mostheuriger Strassmair“) bis zur alten Bundesstraße
- Rechts bis zum Wegweiser „Kompostieranlage“
- Links abzuweichen und der Beschilderung folgen



Verordnung der BH Wels-Land zum Schutz vor Waldbränden

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 55/2007, wird verordnet:

§ 1 In allen Waldgebieten des politischen Bezirkes Wels-Land ist jegliches Feueranzünden sowie Rauchen im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen durch den Waldeigentümer oder seinen Beauftragten,

sofern dies erforderlich ist, um die Massenvermehrung von Forstschädlingen zu bekämpfen (§ 3 Abs. 1 der Forstschutzverordnung, BGBl. II Nr. 19/2003).

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forsttechnischen Dienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land (Tel. 07242/618-347) und die örtlich zuständige Feuerwehr zu verständigen

§ 3 Die Nichtbeachtung dieser Bestimmungen gilt als Verwaltungsübertretung nach § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 und wird mit einer Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

Steuersprechtag

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten.

5. Mai 2010

StB. Dr. Rosa BISCHOF, Wels, und
StB. Mag. Christian MEISSEL; Buchkirchen

2. Juni 2010

WP und StB Mag. Dr. Markus REICHART;
Wels und StB Regina POINTNER, Thal-
heim

Stellenangebot

Ferialjob als Kellnerin / Kellner beim Binder im Holz

Interessenten melden sich bitte unter
07242/64960.

Folder „Ein Tier daheim - worauf ist zu achten“

Gemeinsam mit der Tierschutzom-
budsstelle und der Abteilung Gesundheit
der Oö. Landesregierung wurde ein Fol-
der zum Thema „Tierkauf“ herausgege-
ben. Ziel dieses Druckwerkes ist es, Bür-
gerinnen und Bürger zum Nachdenken zu
bewegen, um spontane Tierkäufe auf ein
Minimum zu reduzieren. Leider ist es ge-
rade zu Ostern aber auch zu Weihnachten
gang und gäbe, Tiere zu verschenken
oder für die eigenen Kinder zu kaufen, die
dann allzu oft aus den verschiedensten
Gründen im Tierheim landen. Diese Bro-
schüre gibt einen kurzen Überblick über
die wichtigsten Fragen, die es vor An-
schaffung eines Haustieres zu überlegen
und zu beantworten gilt.

Grundsätzlich gilt, dass sich das Zusam-
menleben von Mensch und Tier positiv
auswirkt. Allerdings fühlt sich nur ein rich-
tig gehaltenes Tier wohl und bringt auch
nur dann seinen BesitzerInnen viel Freu-
de.

Die Broschüre „Ein Tier für daheim – wor-
auf ist zu achten“ liegt im Gemeindeamt
auf.

Kostenlose Rechtsberatung

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenfreien an-
waltlichen Erstberatung durch Rechtsanwalt Mag.
Matthias Bonelli, der Ihnen an

**jedem zweiten Montag im Monat
von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Gemeindeamt Schleißheim**

für Ihre rechtlichen Anfragen zur Verfügung steht.



RA Mag. Matthias Bonelli
Schulstraße 8, 4642 Sattledt
Tel. 07244 / 80653
Fax. 07244 / 80653-15
office@ra-bonelli.at
www.ra-bonelli.at

Der Rechtsanwalt in Ihrer Nähe.



Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht, Verkehrs-
recht, Verkaufsabwicklung von Liegenschaften, Ver-
waltungs(straf)recht, Ehe- u. Familienrecht u.v.m....

Hundehalter-Sachkundekurs

Mittwoch, 21. April 2010 um 19 Uhr

**im Gasthaus Denk in Vorchdorf,
Bahnhofstraße 3.**

Kosten: € 20,- pro Kursbestätigung

Anmeldung: 0650/3937700 (Hr. Pollhammer) oder
www.hundeschule-thalheim.at (Kontakt).

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke
Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 Einhorn-Apotheke
Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

3 Falken-Apotheke
Ecke Salzburger Str./
Schulstr., Tel. 45 4 22
(Lichtenegg)

4 Föhren-Apotheke
Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55
(Noitzmühle)

5 Hubertus-Apotheke
Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel.
46 7 09 (Vogelweide)

6 Linden-Apotheke
Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 Schutzengel-Apotheke
Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 Steinbock-Apotheke
Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 Stern-Apotheke
Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

**W Apotheke im Welas
Park, Ginzkeystr. 27,**
Tel. 20 75 06

F Franziskus Apotheke,
Oberfeldstraße 35
Tel. 20 74 20

**G Sonnen-Apotheke
Gunskirchen, Welser Str.6,**
Tel. 07246/87 00

T Thalheim-Apotheke
Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

**M1 Apotheke Zur Welser
Heide, Marchtrenk**
Welser Straße 2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

**M2 Markt-Apotheke
Marchtrenk, Linzer Str. 58**
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, können den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte Notdienst unter **Tel. Nr. 07242/46400** erfahren.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

Redaktion: Gemeinde Schleißheim,
Tel. (07242) 42 420-12,
E-mail: gemeinde@schleissheim.at

Druck: Gemeinde Schleißheim

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
10. Juni 2010

Berichte oder Werbung in der GemeindeINFO

Wir würden gerne auch über besondere Ereignisse (z.B. Reifeprüfung, Sponsion, Graduierung, Promotion, Auszeichnungen, Jubiläen udgl.) in unserer GemeindeINFO berichten und freuen uns über jede Zusendung (möglichst mit Text und Foto) am besten per E-Mail an

gemeinde@schleissheim.ooe.gv.at

Auch Firmeninserate sind jederzeit möglich (Auskünfte unter 07242/42420-12).

Termine / Veranstaltungen Musikverein Schleißheim

Sa 24. April Maiblasen (Am Weiher, Sche-
rau, Forsting und Ottstorf)

Sa 1. Mai Maiblasen

Do 3. Juni Abendkonzert im Pfarrhof

Ärzte-Apotheken-Bereitschaftsdienst

Mai		Arzt	Apotheke	Juni		Arzt	Apotheke
Sa	1	Dr. Alexandru	9	Di	1	Dr. Schrangl	1
So	2	Dr. Wakolbinger	1	Mi	2	Dr. Ardelt	NT
Mo	3	Dr. Schrangl	NT	Do	3	Dr. Geweßler	8 G
Di	4	Dr. Berghuber	8 G	Fr	4	Dr. Wakolbinger	7 G
Mi	5	Dr. Geweßler	7 G	Sa	5	Dr. Ardelt	5
Do	6	Dr. Ecker	5	So	6	Dr. Ecker	6 M1
Fr	7	Dr. Berger	6 M1	Mo	7	Dr. Alexandru	3 W
Sa	8	Dr. Schrangl	3 W	Di	8	Dr. Berghuber	4 M2
So	9	Dr. Geweßler	4 M2	Mi	9	Dr. Ardelt	2 F
Mo	10	Dr. Schrangl	2 F	Do	10	Dr. Wakolbinger	9
Di	11	Dr. Wakolbinger	9	Fr	11	Dr. Berger	1
Mi	12	Dr. Geweßler	1	Sa	12	Dr. Wakolbinger	NT
Do	13	Dr. Ardelt	NT	So	13	Dr. Alexandru	8 G
Fr	14	Dr. Ecker	8 G	Mo	14	Dr. Ardelt	7 G
Sa	15	Dr. Berger	7 G	Di	15	Dr. Alexandru	5
So	16	Dr. Ecker	5	Mi	16	Dr. Geweßler	6 M1
Mo	17	Dr. Ardelt	6 M1	Do	17	Dr. Ecker	3 W
Di	18	Dr. Berghuber	3 W	Fr	18	Dr. Ardelt	4 M2
Mi	19	Dr. Alexandru	4 M2	Sa	19	Dr. Berger	2 F
Do	20	Dr. Wakolbinger	2 F	So	20	Dr. Berghuber	9
Fr	21	Dr. Berger	9	Mo	21	Dr. Alexandru	1
Sa	22	Dr. Berghuber	1	Di	22	Dr. Wakolbinger	NT
So	23	Dr. Ardelt	NT	Mi	23	Dr. Geweßler	8 G
Mo	24	Dr. Wakolbinger	8 G	Do	24	Dr. Ecker	7 G
Di	25	Dr. Schrangl	7 G	Fr	25	Dr. Alexandru	5
Mi	26	Dr. Geweßler	5	Sa	26	Dr. Wakolbinger	6 M1
Do	27	Dr. Ecker	6 M1	So	27	Dr. Ecker	3 W
Fr	28	Dr. Alexandru	3 W	Mo	28	Dr. Schrangl	4 M2
Sa	29	Dr. Alexandru	4 M2	Di	29	Dr. Alexandru	2 F
So	30	Dr. Schrangl	2 F	Mi	30	Dr. Geweßler	9
Mo	31	Dr. Ardelt	9				

Die Ärzte des Dienstsprengels

Dr. Silvia Schrangl, Schleißheim,
Dorfstraße 14 (Tel. 224181)

Dr. Ardelt, Marchtrenk,
Linzer Str. 44 (Tel. 07243 / 58494 od. 52209)

Dr. Berghuber, Marchtrenk,
Welser Straße 18 (Tel. 07243 / 52266)

Dr. Geweßler, Marchtrenk,
Kindergartenstraße 29 (Tel. 07243 / 58300)

Urlaub Fr. Dr. Schrangl von 4. bis 25. Juni 2010

Dr. Wakolbinger, Weißkirchen,
Untere Dorfstraße 18 (Tel. 07243 / 56158)

Dr. Alexandru, Marchtrenk,
Linzer Straße 9 (Tel. 07243 / 51391)

Dr. Berger, Marchtrenk,
Rennerstraße 25 (Tel. 07243 / 52006)

Dr. Ecker, Marchtrenk
Linzer Straße 9 (Tel. 07243 / 52244)

Gesundheit - unser höchstes Gut

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation WHO ist Gesundheit ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen.



Gesund ist daher strenggenommen nur ein Mensch, der sich rundherum wohl fühlt. Dazu erforderlich ist also nicht nur das Frei sein von Krankheiten, sondern auch ein intaktes soziales Gefüge (Familie, Freunde, Arbeitskollegen,...), ein ausgeglichenes Verhältnis von Zeiten der Anspannung und Entspannung, eine vielseitige Ernährung und eine gesunde Umwelt.

Gesundheit ist ein Wert, dessen Bedeutung uns oft erst bei Krankheit oder zunehmendem Alter zu Bewusstsein kommt. Deswegen sollen wir schon von Jugend auf unser Möglichstes beitragen, um gesund zu bleiben, und um selbstständig und mobil alt zu werden und lange Lebensfreude zu haben.

Unser persönlicher Beitrag zur Erhaltung der Gesundheit sollte sein:

- Ein gesunder Lebensstil mit regelmäßiger Bewegung und vernünftiger Ernährung. Sehr wichtig ist in dieser Hinsicht die **Vorbildwirkung** von uns Erwachsenen **für unsere Kinder**.
- Regelmäßige Vorsorge in Form von Gesundenuntersuchungen (Allgemeinmediziner, Augenarzt, Gynäkologe, Hautarzt, Urologe, Zahnarzt) zur Erkennung und Vermeidung von Krankheiten
- Regelmäßige Überprüfung des Impfstatus

Das Angebot der „Gesunden Gemeinde“ versucht Sie bei der Erhaltung Ihrer Gesundheit zu unterstützen. In diesem Sinne wünsche ich mir eine rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Dr. Silvia Schrangl

9 Wildkräuter-Suppe

von Karoline Postlmayr

2 Handvoll (Löwenzahn, Bärlauch, Gundelrebe, Vogelmiere, Spitzwegerich, Brennnessel, Schafgarbenblatt, Gänseblümchen, Erdholler [jung]) fein hacken. (Liebstöckl schmeckt gut).

150 g altes Bauernbrot würfeln, in Butter rösten, auch Zwiebel dazugeben, mit 1,5 l Suppe aufgießen und pürieren, Kräutersalz und Pfeffer dazugeben – KOCHEN !

Gemisch aus 2 EL Obers und Kräutermix zu einem köstlichen Süppchen mit Mixstab zerkleinern und schmecken lassen.

Die Zecken sind aus dem Winterschlaf erwacht

Appell des Amtsarztes: Unbedingt schnell impfen lassen

Sie verstecken sich im Unterholz, in Wäldern und Wiesen und wenn wir ahnungslos vorbei gehen, dann greifen sie an – die Zecken. Durch einen Zeckenbiss werden häufig Krankheiten übertragen, wie z.B. die Borreliose und die FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis), deren Fallzahl sich in den letzten Jahren vervielfacht hat. Oberösterreich führt die Opferbilanz 2009 bei FSME-Erkrankungen (auch Zecken-Hirnhautentzündung genannt) an; Ende Juni des vergangenen Jahres war sogar ein Todesopfer zu beklagen (die 82-jährige ließ sich nie impfen). Die Altersstruktur zeigt, dass man an FSME in jedem Alter erkranken kann. So waren in den letzten Jahren auch viele Kinder und Jugendliche betroffen. Am stärksten lässt sich ein Anstieg der Zecken-Fälle ab dem 40. Lebensjahr erkennen.

Daher der eindringliche Appell von Dr. Bela Kemeny, Leiter des Sanitätsdienstes der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land: "Die aktuelle FSME-Statistik ist ein deutliches Signal an alle Bürger, sich unbedingt zu schützen und die regelmäßige Auffrischung nicht zu vergessen."

Nur die Impfung schützt vor Erkrankung

Für einen langjährigen Schutz ist eine so genannte Grundimmunisierung notwendig, die aus drei Impfungen besteht. Nach der ersten Impfung wird vier Wochen darauf erneut geimpft (ab dann besteht ein Schutz vor den FSME Viren). Abgeschlossen wird mit einer dritten Impfung einige Monate bis ein Jahr nach der zweiten Impfung. Diese dritte Impfung sichert den Langzeitschutz. Empfohlen wird eine Auffrischungsimpfung alle fünf Jahre!

Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich: Ankündigung der SILC-Erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (**S**tatistics on **I**ncome and **L**iving **C**onditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte der Gemeinde Schleißheim sind dabei!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich

entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13 ,1110 Wien

Tel.: 01 711 28 Dw 8338 (Mo-Fr 8-17 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at

Hilfe in allen Lebenslagen Sozialberatungsstelle Thalheim

Wenn Menschen durch vertrauensvolle Gespräche und organisatorischer Hilfe wieder die Kraft finden, um sich aus einer Notlage zu befreien – dann ist dies sehr oft den Mitarbeitern der Sozialberatungsstelle zu verdanken.

Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Rat u. Orientierung zu geben, Informationen u. Auskünfte zu erteilen u. Dienstleistungen und Hilfsangebote im sozialen Bereich zu koordinieren.

Die Sozialberatungsstelle bietet kostenlose, individuelle und vertrauliche Auskünfte in Sachen Hauskrankenpflege, mobiler Hilfe, Familienhilfe, Behindertenhilfe, finanzielle Angelegenheiten usw.

Ihre zuständige Beratungsstelle:

SBS Thalheim, Ascheterstr. 38
4600 Thalheim bei Wels

Öffnungszeiten:

Montag:

14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag:

14.30 - 18.00 Uhr

Freitag:

8.00 - 10.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

**Franziska
Krexhammer**



Tel. 07242/207829

sbs.thalheim.wels@aon.at

Stütze in schwierigen Zeiten

„Nach dem Tod meiner Eltern und der Geburt meiner zwei Kinder (2 und 4 Jahre) ging meine Ehe nach langjährigen Problemen zu Bruch. Ich war mit der Situation komplett überfordert und sowohl psychisch als auch körperlich am Ende. In meiner Verzweiflung habe ich mich an euch gewandt: Unsere Familienhelferin ist ein toller Mensch. Ich bewundere ihren ruhigen und liebevollen Umgang mit meinen Kindern und ihr respektvolles und unterstützendes Verhalten mir gegenüber. Das Gefühl, dass Hilfe da ist und ich diese, für mich sehr schwere Lebenssituation nicht ganz alleine bewältigen muss, ist unheimlich wichtig. Dafür möchte ich euch von Herzen danken.“

Dieser Dankesbrief einer Mutter an die Mobilen Dienste der Caritas zeigt, dass es Situationen im Familienleben gibt, in denen es den Eltern unmöglich ist, ohne Hilfe den Alltag zu bewerkstelligen. Vor allem für die Kinder muss dann rasch Hilfe zur Verfügung stehen.

Die ausgebildeten Fachsozialbetreuerinnen in der Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Sie unterstützen Familien in schwierigen Situationen und

übernehmen die Aufgaben der Bezugspersonen: Von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder. Oft dienen sie auch als seelische Stütze, da sie als Außenstehende einen klareren Blick auf alltägliche Dinge haben.

In besonders schwierigen Situationen, wie z.B. dem Tod eines Elternteiles, kann auch eine Langzeithilfe für Familien in Anspruch genommen werden. So wird es den Kindern ermöglicht, in ihrem gewohnten Umfeld weiterzuleben. Die Tarife der Familienhilfe sind sozial gestaffelt.

Kontaktadresse:

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familien- und Pflegedienste
4560 Kirchdorf a. d. Krems
Kalvarienbergstraße 1
Tel. 07582/64570, Fax 07582/64570-10
Erreichbarkeit: Mo - Fr von 8 - 12 Uhr



7 Jahre in den USA

Timo Unfried

Dienstag, 20.4.2010
um 20 Uhr



im **Gemeindezentrum Schleißheim**

Eintritt: EUR 5,-

Timo Unfried war 7 Jahre in den USA beruflich tätig. In diesem Vortrag berichtet er über Land und Leute, wie er sie kennen gelernt hat und zeigt eindrucksvolle Bilder.

Die Einnahmen dieser Veranstaltung kommen den Schleißheimer Kirchenglocken zu Gute!



Sprechtag

der Patienten- und Pflegevertretung

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beim Amt der Oö. Landesregierung beabsichtigt, in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am

**Donnerstag, 22. April 2010
in der Zeit von 9 – 12 Uhr**

bei der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Gebäude B, Sitzungssaal, 1. Stock

einen Sprechtag abzuhalten. Bei diesem Sprechtag sind auch Beschwerden im Zusammenhang mit der Heimunterbringung sowie eine Information im Zusammenhang mit der Errichtung einer Patientenverfügung möglich.

Anmeldungen zu diesem Sprechtag werden bei der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Telefon 07242/618-302 - **bis spätestens 19. April 2010** - entgegen genommen.

TAG DER BEZIEHUNG am 15. Mai 2010

Für alle Paare, denen ihre Beziehung wichtig ist und die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen.

Vielleicht merken Sie, dass es im Alltag nicht immer einfach ist, die Beziehung in den Mittelpunkt zu stellen. Gut funktionierende Beziehungen sind das Ergebnis von Austausch, sich Zeit nehmen und bewusster Auseinandersetzung. Einfach darüber reden, was Sie sich wünschen, was Ihnen in der Beziehung wichtig ist, ist oft eine Herausforderung, der man auch meist zu wenig Zeit schenkt.

Bereits zum 3. Mal organisiert das Familienreferat gemeinsam mit **BEZIEHUNGLEBEN**, in fünf Orten in Oberösterreich diese Veranstaltung. Kompetente Referenten geben dabei Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft. Dabei wird es jeweils zu den Themen "Beziehung ist Geben und Nehmen" und "Zwischen Lust und Pflicht" ein Impulsreferat mit anschließendem Workshop geben.

Termin:

15. Mai 2010, 14 bis 17.30 Uhr

Ablauf:

13.30 Uhr Ankommen für Eltern mit Kindern. Die Kinder werden der Kinderbetreuung übergeben.

14.00 bis 15.30 Vortrag und Workshop zum Thema "Beziehung ist Geben und Nehmen"
Pause mit Kaffee und Kuchen

16.00 bis 17.30 Vortrag und Workshop zum Thema "Zwischen Lust und Pflicht"

Orte:

- Hartkirchen – Pfarrheim
- Freistadt - Pfarrheim
- Gmunden – EKiz
- Linz – EKiz Figulystraße
- Ried – Bildungszentrum St. Franziskus

Kosten: 10 Euro pro Paar, werden bei der Veranstaltung eingehoben
KOSTENLOSE Kinderbetreuung

Anmeldung aus organisatorischen Gründen auf www.familienkarte.at.

Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



"Tag der Beziehung" am 15. Mai 2010

Für alle Paare, denen ihre Beziehung wichtig ist und die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen. In 5 Orten in Oberösterreich geben kompetente Referenten Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft. Kosten: 10,- Euro pro Paar – kostenlose Kinderbetreuung! Details zu den Veranstaltungsorten, den Referenten sowie das Online-Anmeldeformular finden Sie auf www.familienkarte.at.

Familienfest am 29. Mai 2010

Am Vorplatz vom Hauptbahnhof Linz zwischen 10 und 18 Uhr. Neben dem Milka Truck warten noch zahlreiche Attraktivitäten, bei denen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen! Als Abschluss sorgt die Band Bluatschink mit einem Kinderkonzert für Spaß und Begeisterung. Freier Eintritt! Alle Informationen auf www.familienkarte.at.

OÖ Landesaussstellung "Renaissance und Reformation"

Vom 28. April bis 7. November auf Schloss Parz in Grieskirchen. Ermäßigter Eintrittspreis für alle OÖ Familienkarteninhaber: 9,- Euro (statt 12,- Euro) – gilt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen. Details zum Programm finden Sie auf www.familienkarte.at und www.landesaussstellung.at.

"Wunderwelt Waldwildnis" im Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

Der Nationalpark Kalkalpen wurde zum Schutz zahlreicher Tiere und Pflanzen errichtet. Bei der Ausstellung "Wunderwelt Waldwildnis" im Besucherzentrum Ennstal erfährt man alles Wissenswerte rund um die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt im Nationalpark Kalkalpen. 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte gibt es den ganzen Mai – Erwachsene zahlen 2,- Euro (statt 4,- Euro) und Kinder ab 6 J. zahlen 1,- Euro (statt 2,- Euro). Die Öffnungszeiten, alle Informationen und weitere Ausflugstipps rund um das Besucherzentrum finden Sie auf www.familienkarte.at und www.kalkalpen.at.

Kinderwelt Schloss Walchen

Das Kinderweltmuseum Walchen bietet unvergessliche Erlebnisse für Kinder: viele Spielestationen, der Kräuterlehrpfad und zum Beispiel das Fasslrutschen ermöglichen den Kindern, sich aktiv zu betätigen und Kultur und Natur in ihrer wunderschönen Atmosphäre zu erleben. 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte den ganzen Mai – Kinder ab 3 J. zahlen 2,25 Euro (statt 4,50 Euro) und Erwachsene zahlen 3,25 Euro (statt 6,50 Euro). Informationen auf www.familienkarte.at und www.kinderweltmuseum.at. Besuchen Sie auch die "Tanzenden Fontänen" im **Erlebnislokal Fontana** – die Zauberwelt aus Wasser, Musik und Farben. Nur 800 m vom Kinderweltmuseum entfernt. Fixe Vorführungen jeden Sonn- und Feiertag um 13.00 Uhr – ansonsten Anmeldung erbeten. Das Angebot: 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte: 1,- Euro (statt 2,- Euro) – Kinder bis 12 Jahre sind frei! www.bacchus-wirt.at.

Spaß für Klein und Groß im Agrarium Steinerkirchen

Viel Neues zu entdecken und auszuprobieren gibt es im Agrarium Steinerkirchen/Traun: in wahrlich RIESIGE Bälle (2,5m – 4,5 m!) kann man hinein schlüpfen und über den Karpfenteich laufen, ohne dabei nass zu werden! Oder man erforscht im lustigen Schaufelradbooten den Karpfenteich. Und das besondere daran: die Benützung der neuen Attraktionen sind im Eintrittspreis inkludiert und zudem gibt es noch 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte den ganzen Mai! Kinder ab 6 J. zahlen 4,40 Euro (statt 8,90 Euro) und Erwachsenen zahlen 6,90 Euro (statt 13,90 Euro). Die Öffnungszeiten und Details zur Aktion finden Sie auf www.familienkarte.at und www.agrarium.at.

BOGI Park – Spielen, toben und laut sein dürfen

Schuhe aus, rein in die Socken und los geht's! Im BOGI Park Pasching dürfen Kids das machen, was sie am liebsten machen: kraxeln, rutschen, laufen, springen und laut sein. Die 8 Spielstationen im größten Indoor Spielplatz Oberösterreichs sind der Hit für Kids von 1 bis 12 Jahren. Mit der OÖ Familienkarte gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt den ganzen Juni. Kinder von 1-3 J. zahlen 1,75 Euro (statt 3,50 Euro), Kinder von 3-16 J. zahlen 3,45 Euro (statt 6,90 Euro) und Erwachsene zahlen 1,75 Euro (statt 3,50 Euro). Die Öffnungszeiten und nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.bogipark.at.

Aquapulco – Familienmonat im Juni

Für alle Wasserratten, die wieder einmal so richtig Spaß und Action haben wollen, ist das die beste Gelegenheit zum günstigen Tarif. Die beliebte Wasserwelt kann von allen OÖ Familienkarteninhabern den ganzen Monat Juni zum halben Preis genutzt werden. Preisbeispiel: 2 Erwachsene und 2 Kinder zahlen für eine Tageskarte 29,50 Euro (statt 59,- Euro); 1 Erwachsener und 1 Kind zahlen für eine Tageskarte 15,- Euro (statt 29,50 Euro); jedes 3. und weitere Kind der Familie ist frei! Nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.aquapulco.at.

Jagdmärchenpark Hirschalm – Naturerleben und Austoben

Spiel, Spaß und Action warten auf Groß und Klein im Jagdmärchenpark Hirschalm in Unterweißenbach: vom Hirschalmturm über Achterbahn bis zu Sommerrodelbahn bietet der Freizeitpark für alle Altersstufen viele abwechslungsreiche Stationen. Mit der OÖ Familienkarte gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt vom 7. bis 27. Juni 2010. Eltern + Kind/er zahlen 11,80 Euro (statt 23,60 Euro) bzw. 1 Elternteil + Kind/er zahlen 8,40 Euro (statt 16,90 Euro). Details finden Sie auf www.familienkarte.at und www.hirschalm.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

**Rosen,
Tulpen,
Nelken...**



Blumenbilder in Akryl und Aquarell

Ausstellung im Gemeindezentrum

Rita Andres-Dirngrabner, Ula Dulinska, Karin Gardener, Agnes Hager,
Silvia Hardegger, Edeltraud Feichtinger, Edeltraud Felbermayr, Renate Lechner,
Alex Oberhaidinger, Ingrid Spiller, Doris Unfried, Anna Weber

Vernissage am 6. Mai 2010 um 19 h

Dauer der Ausstellung: 6. Mai bis 30. Juni 2010

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch!

Know-how im Public Management erwerben - berufsbegleitend an der FH OÖ studieren

Kunden- und Bürgerorientierung, Effektivität und Effizienz – diese Schlagworte sind aus dem öffentlichen Sektor nicht mehr wegzudenken und verlangen nach ExpertInnen, die über eine solide Kombination aus rechtlichem und wirtschaftlichem Wissen sowie „soft skills“ verfügen.

Interessieren Sie sich für eine berufsbegleitende Qualifikation zur Fach- und Führungskraft im öffentlichen Sektor oder in ausgegliederten Unternehmungen? Dann bietet die FH Oberösterreich am Campus Linz mit dem Bachelor-Studium „Management öffentlicher Dienstleistungen (MOD)“ und dem Master-Studium „Services of General Interest (SGI)“ mit dem Studienschwerpunkt Public Management bilden das richtige Ausbildungsangebot für Sie:

- **„Management öffentlicher Dienstleistungen (MOD)“** vermittelt in 6 Semestern genau diese Kompetenzen. Die Lehre wird sowohl von FH-ProfessorInnen als auch von fach einschlägigen ExpertInnen aus dem Berufsfeld gestaltet. AbsolventInnen sind im öffentlichen Sektor als Experten für Aufgaben wie Personalmanagement, Controlling, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, als Amtsleiterinnen in Gemeindeverwaltungen oder im Management von öffentlichen Unternehmen tätig. Nonprofit-Organisationen wie Kammern oder Sozialversicherungsträger sind weitere Berufsfelder. Zugangsvoraussetzung für das Bachelor-Studium ist Hochschulreife (Matura, Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung, FH OÖ-Studienbefähigungslehrgang)
- **„Services of General Interest (SGI)“** entwickelt AbsolventInnen mit Bachelor- oder Diplomabschluss in 4 Semestern zu potentiellen Führungskräften weiter. Durch eine intensive Auseinandersetzung mit Innovation und Strategieentwicklung können sie kreative Lösungen für gesellschaftliche Zukunftsprobleme gestalten und organisatorisch umsetzen. Weiters sind Führungsverhalten, das Thema Ressourcen und ein Einblick in Entwicklungen auf internationaler Ebene wichtige Bausteine.

Beide Studiengänge sind auf die zeitlichen Bedürfnisse ihrer berufstätigen Studierenden ausgelegt. Die Lehrveranstaltungen finden zum Großteil am Freitag Nachmittag sowie am Samstag statt.

Öffentliche Einrichtungen als wichtiger Partner

Öffentliche Einrichtungen – insbesondere das Land OÖ sowie Städte und Gemeinden - sind wichtige Partner bei Projekten und Praktika. Somit leistet der öffentliche Sektor einen wesentlichen Beitrag zur akademischen Ausbildung des eigenen Führungskräftenachwuchses.

Die FH OÖ erhebt keine Studiengebühren. Bewerbungen für den Studienbeginn im Herbst 2010 sind bis 30. Juni an die FH OÖ zu richten.

Nähere Informationen: www.fh-ooe.at/svm;
www.fh-ooe.at/sgj; www.fh-ooe.at/campus-linz

Bildtext: Für den öffentlichen Sektor bietet die FH OÖ am Campus Linz maßgeschneiderte FH-Studien.

Bildquelle: FH OÖ



Die Altpapiertonne kommt!

Der Bezirksabfallverband Wels-Land (BAV) führt heuer gemeinsam mit einem Großteil der Gemeinden ein neues Sammelsystem ein:

Die Altpapiersammlung „ab Liegenschaft“ - direkt beim Haushalt

Die Teilnahme am neuen System ist für die Bürger **freiwillig und kostenlos**.

Jeder teilnehmende Haushalt erhält eine **240l Tonne zur Sammlung von Altpapier** und Kartonagen kostenlos vom BAV zur Verfügung gestellt. Alle sechs Wochen entleert ein Entsorgungsunternehmen die Tonnen.

Bei **Wohnanlagen** werden **1100l Tonnen** aufgestellt, die Entleerung erfolgt 14-tägig. Dem Haushalt entstehen durch die Umstellung der Altpapiersammlung keine zusätzlichen Kosten.

In den Monaten **April bis Mai wird jeder Haushalt** von der jeweiligen Gemeinde über die Umstellung **informiert**. Gleichzeitig wird abgefragt, wer an der haushaltsnahen Papiersammlung teilnehmen will.

Wer keine Altpapiertonne auf dem eigenen Grundstück möchte, kann natürlich Altpapier wie bisher sammeln und im **ASZ oder ASI** abgeben. Bei den öffentlichen Sammelplätzen werden die Papiercontainer jedoch nach der Umstellung abgezogen.

Containerüberfüllungen und Ablagerungen neben den Behältern gehören damit der Vergangenheit an - ein Gewinn für das Ortsbild und eine Entlastung für die Gemeinden.

In die Altstoffsammelzentren (ASZ) und Altstoffsammelinseln (ASI) des BAV können neben Altpapier auch größere Kartonagen und Mengen entsorgt werden. Eine Liste mit den Adressen und Öffnungszeiten findet sich auf der Homepage des BAV

www.umweltprofis.at/wels-land



„AUS“ für überfüllte Altpapiercontainer



bequeme Altpapierentsorgung
direkt beim Haus

Rückblick Ostereiersuchen



**Sonntag, 28. März 2010
bei Fam. Karlsböck/Weiß**



Obwohl das Wetter sehr wechselhaft war, freuten wir uns über den zahlreichen Besuch.

Viele begeisterte Kinder und Eltern freuten sich auf den Osterhasen.

Zuerst suchten die Kinder die versteckten Ostereier, aber dann kam der richtige **OSTERHASE**.

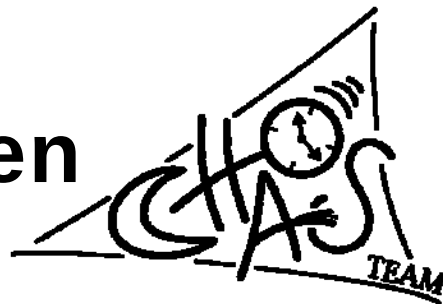
Er verteilte den Kindern ein Sackerl mit Süßigkeiten und kleinen Geschenken. Für die Kinderunterhaltung und für's leibliche Wohl wurde natürlich bestens gesorgt!



Die Kinderfreunde
Schleißheim



Maibaumaufstellen



Wir laden zum traditionellen Maibaumaufstellen am:

Freitag, den 30. April 2010

GH Huber, Schleißheim

Eintreffen des Baumes um 17 Uhr

Spender: Familie Sattleder / Fallwimmergut

***Der Baum braucht Eure Muskelkraft,
damit er es in die Höhe schafft!!!***

Anschließend sorgt die



für musikalische Unterhaltung.

Auf Euer Kommen freut sich Euer

Chaos Team

und

Pächterin Brigitta Döberl & Crew

Veranstaltung findet bei Schön- als auch bei Schlechtwetter statt.

www.chaosteam.cc



Einladung zum gemütlichen Radausflug am 24. April 2010



Treffpunkt

Wir treffen uns alle um 13⁵⁰ Uhr beim Gemeindeamt Schleißheim,
damit wir pünktlich um 14⁰⁰ Uhr abfahren können.

Die geplante Radstrecke beläuft sich auf etwa 30-35 Kilometer.
Die Radfahrt findet nur bei Schönwetter statt.

Vom Veranstalter wird keinerlei Haftung übernommen!

ZUKUNFTSTAGE 2010

7. Mai 2010 14.00 -18.00 Uhr 8. Mai 2010 10.00-16.00 Uhr

„Sicherheit im Eigenheim heute und morgen“ – das ist das Motto unserer Zukunftstage 2010

- Vorträge zum Thema **Sicherheit** und deren Lösungen
- Präsentation von mechanischem und elektronischem **Einbruchschutz**
- Beratung der **Kriminalprävention des LKA OÖ** zum Schutz ihres Eigenheimes

In unserer **Schausmiede** sehen sie die traditionelle **Herstellung von Fenstergittern!**

Wir laden alle Schleißheimerinnen und Schleißheimer samt Freunden und Bekannten recht herzlich ein!

Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt!



Haberl GmbH

A - 4631 Krenglbach, Oberham 14
Tel: 07249 / 46118 - 0, Fax: DW - 2
mail: topteam@metallwelten.com
web: www.metallwelten.com





Samstag,
8. Mai 2010

Beginn 19:00 Uhr



Weinfest

Eintritt: € 3,-

im Gasthaus Huber
Kellerstüberl

Eine Veranstaltung der

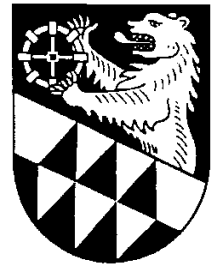


Schleißheim





FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHLEISSHEIM



Vorankündigung:

2. Mai 2010 – Florianifeier mit Segnung des neuen Kommandofahrzeuges

Die Freiwillige Feuerwehr Schleißheim führt heuer wieder eine

Feuerlöscher - Überprüfung

durch.

Die Kosten der Überprüfung betragen pro Löscher **€ 7,50**. Nützen Sie die Gelegenheit und machen Sie von dieser preisgünstigen Aktion Gebrauch.

Damit auch Ihr Feuerlöscher im Ernstfall funktioniert, sollte er **alle 2 Jahre** einer Überprüfung unterzogen werden.

ORT: **Feuerwehrhaus Schleißheim**
 Zufahrt Pfeffergasse

ZEIT: **Samstag, 8. Mai 2010**
 8:00 bis 12:00 Uhr

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich

das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim



TENNIS-INFO 2010



- Kindertraining

Der UTC-Schleißheim bietet allen interessierten Kindern die Gelegenheit, ihr Tenniskönnen auch nach dem Schulprojekt zu verbessern:



Kindertraining jeden Mittwoch ab 14 Uhr!
Die Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter und Können!
In den Ferien findet vom 26. 7. bis 30.7.2010 ein Kinderkurs statt!
Eine genaue Ausschreibung folgt !



- Neue Mitglieder

Zum Einstieg in unseren Tennisclub und zum Kennenlernen bieten wir unseren neuen Mitgliedern im ersten Jahr eine 50%ige Ermäßigung an. Gerne informiert Sie unsere Sektionsleiterin Roswitha Maier unter der Tel.Nr.: 0680-12 51 922 über offene Fragen. Wir würden uns freuen, auch heuer einige neue Mitglieder in unserer Mitte begrüßen zu dürfen !

- Allgemeine Trainerzeiten

Wir freuen uns besonders, dass uns Oliver Hofbauer heuer als Tennistrainer zur Verfügung steht. Oliver übernimmt ab sofort die Betreuung unseres Nachwuchses und steht für alle Mitglieder für allgemeine Trainerstunden (**SAMSTAG 8 – 12 Uhr – einzutragen in die Liste im Schaukasten!**) zur Verfügung.

- Allgemeines

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen sich an den **Ranglisten-Spielen** zu beteiligen. Besonders für Hobbyspieler besteht hier die Gelegenheit für interessante Tennismatches.

Der Clubabend mit Mixed-Doppel-Bewerb findet jeden Freitag ab 17 Uhr statt. Wir laden **alle** ein, sich an diesem Bewerb zu beteiligen, egal welche Spielstärke. Ziel dieses Bewerbbes ist ein geselliges Beisammensein.

- OÖ Mannschaftsmeisterschaft

Den drei Mannschaften des UTC Schleißheim **Herren 1 – Allgemeine Klasse** (Spieltermin Samstag, 13 Uhr), **Senioren + 45** (Spieltermin Freitag, 15 Uhr), **Damen + 35** (Spieltermin Dienstag, 17 Uhr) wünschen wir für die OÖ Mannschaftsmeisterschaft von Mitte Mai bis Anfang Juli viel Erfolg! Alle Mannschaften würden sich über Unterstützung bei den Meisterschaftsspielen freuen und hoffen auf zahlreiche Zuschauer!

Auf eine erfolgreiche und schöne Tennissaison freut sich die Sektionsleitung !



FUSSBALL

Start in die Frühjahrssaison 2010!

Nach den hervorragenden Leistungen im Herbst (3. Tabellenplatz), brennt die Mannschaft schon darauf ihren Tabellenplatz zu verteidigen oder sogar noch zu verbessern.



Aktuelle Tabelle (Stand 08.04.2010):

Stand Herbst 2009	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1. DSG U. FC Waldegg Linz	9	7	1	1	35 : 12	(+23)	22
2. Union Eschenau	9	6	0	3	29 : 20	(+9)	18
3. FCU Schleißheim	9	5	2	2	16 : 7	(+9)	17
4. DSG U. Traun II	9	3	3	3	31 : 28	(+3)	12
5. DSG GT Audorf	9	3	3	3	30 : 29	(+1)	12
6. Union Heiligenberg	9	2	5	2	20 : 19	(+1)	11
7. DSG UKJ CBC-X.com Froschberg	9	2	4	3	20 : 20	(0)	10
8. HNK Lasva Linz *	9	3	1	5	25 : 35	(-10)	10
9. DSG Thalheim	9	2	3	4	23 : 29	(-6)	9
10. DSG Urfahr	9	0	2	7	15 : 45	(-30)	2

Trainingslager am Gardasee - Italien (25. bis 28. März 2010)

Unter der professionellen Leitung unseres Multitalentes Johann Knoll (Tormann, Trainer, Motivator, ...) absolvierten wir wieder ein Trainingslager, nach Umag und Porec (Kroatien), heuer in Garda.

Fotos vom Trainingslager:



Aktueller Spielplan Frühjahr 2010:

Datum	Gegener	Anstoß	Heim/Ausw.
Sa. 10.04.2010	HNK Lasva Linz	17:00	Schleißheim
Fr. 16.04.2010	DSG GT Audorf	17:30	DSG-Platz
Sa. 24.04.2010	Union Heiligenberg	17:00	Schleißheim
Do. 29.04.2010	DSG UKJ CBC-X.com Froschberg	18:00	Seminarplatz
Sa. 08.05.2010	DSG U. Traun II	16:00	Traun
Sa. 15.05.2010	DSG Thalheim	15:00	Thalheim
Sa. 22.05.2010	DSG Urfahr	18:00	Schleißheim
Sa. 29.05.2010	DSG U. FC Waldegg	18:00	Schleißheim
Sa. 05.06.2010	Union Eschenau	18:00	Eschenau

Wir freuen uns schon wieder auf die nächsten Herausforderungen und laden alle recht herzlich zum "Zuschauen" ein.

Ein Dankeschön wieder an alle Sponsoren + Fans an unsere Gemeinde und Union, ohne deren Unterstützung kein Meisterschaftsbetrieb möglich wäre.

Weitere Informationen im Internet unter:

<http://vereine.tips.at/fc-schleissheim/news>

<http://dsgfussball.heim.at/>

VOLKSTANZGRUPPE

Am 9. April gab es die lange Nacht der Volkstanzgruppe, denn runde Geburtstage gehören ordentlich gefeiert und dazu die richtigen Gäste mit guter Stimmung.

Also lud Hans, der schon seit Anfang Mitglied der Volkstanzgruppe ist, alle Mitglieder zur Feier seines 60. Geburtstags ein und bewies auch eine gehörige Portion Humor.

Zu unser aller Freude sorgten wir mit einer Kur dafür, dass Hans noch lange beweglich und fit bleiben wird und noch viele Jahre mit uns das Tanzbein schwingen kann.

Heiteres und Lustiges aus dem Leben von Hans gab Nessy in Gedichtform zum Besten und von Gabi kulinarisch verwöhnt, blieben keine Wünsche offen.



An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an unsere Gastgeber für diesen gemütlichen Abend.

OSTERFEUER

Am Karsamstag wurde heuer erstmals am Hirschberg der christliche Brauch des Osterfeuers praktiziert!

Auch Frau Ossinger nahm noch zu später Stunde den Weg auf sich.

Johann Stadlmair baute das Feuer auf und mobilisierte eine Gruppe Schleißheimer und ein gemütlicher Abend nahm seinen Lauf. Ein kleiner Kreis wollte die Frühlingssonne mit einem Feuer willkommen heißen. Alle genossen den herrlichen Ausblick vom Hirschberg über das wunderschöne Schleißheim. Mit einem lustigen Eierpecken fand der Abend seinen Ausklang.





BENEFIZKONZERT

für die
Schleißheimer Kirchenglocken

Donnerstag, 27. Mai 2010, 20.00 Uhr
Pfarrkirche Schleißheim

Streichorchester mit Welser und Linzer Musikern

Solisten:

Claudia Nagl (Flöte), Rudolf Weber (Oboe),
Brigitte Panic (Violoncello)



Werke von:

Posch, Albinoni, Vivaldi, Marcello, Bach, Grieg, Elgar, Juon

Kartenvorverkauf 10 €: Raiffeisenbank Schleißheim, Bäckerei Meingast
Abendkasse 12 €





Spende wieder Blut

Blut ist Leben. Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden. Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben.

Immer aufwendigere Operationen sind nur mit vielen Blutkonserven durchzuführen. Auch bei vielen Krankheiten und schweren Verletzungen spielt der Einsatz von Blutpräparaten eine maßgebliche – in vielen Fällen sogar lebensrettende Rolle.

Wer Blutspender beim Roten Kreuz wird, bekommt mehr als er gibt:

- ✓ Kostenlose Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors
- ✓ Ausstellung eines Blutspenderausweises
- ✓ Zusendung eines Laborbefundes
- ✓ Das gute Gefühl, mit einer Blutspende Leben retten zu können

Mittwoch, 28. April

16.00 – 20.00 Uhr

Schleißheim

Feuerwehrhaus

Erstspender bitte Amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ – LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH – BEZIRKSSTELLE WELS
A-4600 WELS; ROTKREUZSTRASSE 1, TELEFON +43 (7242) 2020 4416, FAX +43 (7242) 2020 81
EMAIL: OFFICE@WELS.OREDCROSS.ORG.AT – WWW.OREDCROSS.ORG.AT